

➤ Familie von Katzenbesitzerin (46) machte sich auf die Suche ➤ Freund auch mit

„Paulis“ Dieb (19) zückte ein

Riesenwirbel in Braunau wegen des gestohlenen Katers „Pauli“! Erst bedrohte ein 19-Jähriger – der mit dem Kater, der nicht ihm gehört hatte, beim Tierarzt war – die Katzenbesitzerin (46) und ihren

Als der Kater einer 46-Jährigen aus Braunau einfach verschwand, war für sie klar, dass ein 19-Jähriger, er

ist ebenfalls aus Braunau und bereits wegen Tierquälerei eines Hundes angezeigt, dahinter stecken

Freund (58) mit dem Umbringen. Wenig später zückte er ein Messer, als auch noch die Eltern der 46-Jährigen vor seiner Tür standen. Er wurde festgenommen und in die Justizanstalt Ried eingeliefert.

musste. Am Donnerstag erstattete sie deshalb Anzeige bei der Polizei. Und tatsächlich: Der 19-Jährige war mit

„Pauli“ beim Tierarzt, obwohl dieser ihm nicht gehört. Die Besitzerin marschierte dann am Samstag mit ihrem Freund (58) selbst zur Adresse des 19-Jährigen und stellte ihn zur Rede.

Der Dieb geriet dabei in Rage und bedrohte den 58-Jährigen mit dem Umbrin-

Umbringen bedroht

Messer

gen – das Paar fuhr wieder heim. Kurz darauf läuteten plötzlich die Eltern der 46-Jährigen (ohne deren Wissen) an der Wohnungstür des 19-Jährigen und fragten nach, ob der junge Mann etwas vom Kater wisse. . .

Nun reichte es dem Kater-Dieb: Er zückte ein Küchenmesser und bedrohte damit den Vater (73) aus Weng/I. – beide Pensionisten ergriffen die Flucht und erstatteten Anzeige bei der Polizei.

Kater ist nun wieder bei seinem Frauchen

Ein „Happy End“ gab es aber nur für den Vierbeiner: Der 19-Jährige wurde festgenommen und nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft in die Justizanstalt Ried/I. eingeliefert. Kater „Pauli“ ist nun wieder zurück bei seinem Frauchen und zum Glück wohlauf. . .

Die Schlagzeilen rund um die weltweit grassierende Corona-Pandemie bleiben immer noch präsent. Wir müssen nach wie vor rücksichtsvoll und vernünftig miteinander umgehen. Und eines ist von vornherein immer zu bedenken: Das Geschenk der Gesundheit nach Möglichkeit zu schützen und zu bewahren. Wie das geschehen kann, ist wohl eine Sache der persönlichen Lebensführung. Die Pflanzen und Kräuter sind uns dabei eine ganz große Stütze.

Selbst die Gurken (*Cucumis sativus*) zählen dazu. Wir kennen dieses Gemüse, das botanisch gesehen zur Familie der Kürbisgewächse zählt, am ehesten von seiner kulinarischen Seite. Als Beilage auf Broten oder in wurstbestückten Semmeln sind sie gleichermaßen be-



Ein Best Of der bekanntesten Musicalhits begeistert die Besucher des Musikfestivals Steyr in diesem Sommer. Beim „Musical Fever“ – das statt des ursprünglich geplanten „Saturday Night Fever“ noch bis 8. Au-

gust gespielt wird – performen Publikums- lieblinge wie Daniela Dett Hits und Evergreens von Abba bis Webber. Die „Krone“ verlost dafür 14x2 Tickets – gleich mit- spielen auf www.krone.at/gewinnspiel/!

Foto: Gerhard Leitner



Im linken Flügel des erst sechs Wochen alten Reihers steckte noch eine Schrotkugel, wie ein Röntgenbild (li.) bestätigte.

Tierhasser ließ verletzten Vogel einfach liegen

Angeschossener Graureiher wurde erfolgreich operiert

Ein Spaziergänger fand kürzlich in Molln einen jungen Graureiher, der sich nicht mehr bewegte, aber noch am Leben war. Er



brachte den schwer verletzten Vogel ins Tierparadies Schabenreith nach Steinbach am Ziehberg.

Eine Untersuchung bei Tierärztin Ursula Kimberger-Dorningergab, dass eine Schrotladung den linken Flügel des etwa sechs Wochen alten Tieres zerkümmert hatte. Eine Kugel steckte sogar noch im Körper und wurde herausoperiert. Ob der Vogel überlebt, hängt davon ab, ob er wieder zu fressen beginnt. Derzeit hat er starke Schmerzen und steht unter Schock, verweigert noch die Nahrungsaufnahme.

➤ Bis zu 300 Menschen nahmen an Geburtstagsfeier in Pregarten teil ➤ Anzeigen

Party lief aus dem Ruder

Es sollte eine lustige Party werden – geendet hat das Spektakel aber mit einem Polizeigroßeinsatz! Ein 24-Jähriger aus Grünbach vereinbarte mit einem 51-Jährigen aus Kefermarkt, von Freitag auf Samstag eine Geburtstagsfeier „in kleinem Rahmen“ auf dessen Wiese in Pregarten zu feiern. Mehrere Hundert Gäste kamen . . .

Das hatten sich die Gastgeber mit Sicherheit anders vorgestellt. Die Party startete und plötzlich liefen auch schon die Telefone bei der Polizei heiß. Mehrere An-

rainer beschwerten sich über zu laute Musik und Lärm.

In den Morgenstunden bemerkte auch der 51-jährige Grundstücksbesitzer, dass die Feierlichkeiten aus dem

Ruder gelaufen waren und bat den 24-Jährigen, das Gelände, auf dem sich noch 70 Leute befanden, zu räumen. Angeblich hatten im „kleinen Rahmen“ zwischen 200 und 300 Leute gefeiert.

Die Sache wird für einige Gäste und vor allem den 24-jährigen Gastgeber noch ein Nachspiel haben. Denn die Polizei kontrollierte: Drei

Führerscheine wurden abgenommen, dreimal wurde Lenker wegen Alkohols die Weiterfahrt untersagt. Auch Drogen waren im Spiel.

Der Gastgeber wurde, weil er die Veranstaltung nicht angemeldet hatte, es ein offenes Lagerfeuer gab (Waldbrandverordnung!) und wegen Lärmbelästigung angezeigt. L. Stockhammer

Hing'schaut und g'sund g'lebt



KRÄUTERPFARRER BENEDIKT

facebook.com/kraeuterpfarrer kraeuterpfarrer.at

Kräuterpfarrer-Zentrum, 3822 Karlstein/Thaya, Tel. 02844/7070-11

Vitaminstoß für die Haut

Ein Bad mit Gurken

liebt wie als in Essig oder Salzwasser eingelegte Köstlichkeiten bei einer deftigen Jause sowie als Salat. Irgendwie kann man sie als zu unserer hierzulande gepflogenen Essenskultur als unbedingt zugehörig betrachten.

In Sachen Gesundheit können die Gurken auch etwas aufbieten. Immerhin sind sie

reich an Mineralstoffen und Vitaminen. Diese lassen sich nicht nur über die Verdauung für den Körper nutzen. Es ist auch möglich, das größte

Badezusatz

3 Kilogramm frisch geerntete und in der Sonne voll ausgereifte Gurken durch eine Fleischmaschine drehen, wobei die Samenkörner ebenfalls zerquetscht werden sollten. Dann passiert man die gewonnene Masse durch ein Sieb und presst den Rückstand extra aus.

Organ des Leibes – ich meine unsere Haut – damit zu „bestücken“. Gewiss kennen sicher viele jene Bilder, die vor allem schönheitsbewusste Damen zeigen, die sich ihr Gesicht mit Gurkenscheiben zudecken. Das bringt uns auf eine richtige Spur, die sich letztlich sowohl von Männern als auch von Frauen verfolgen lässt. Und das muss nicht nur auf das Gesicht beschränkt bleiben. Eine vorhandene Badewanne genügt, um die wohltuende Wirkung der Gurken auf der gesamten Körperoberfläche zum Tragen kommen zu lassen.

Das Ergebnis leert man ins bereits vorhandene warme Badewasser. Ca. 20 Minuten darin baden. Das führt der Haut Vitamine zu und hilft darüber hinaus, mit Stimmungsschwankungen besser umzugehen, die gerade in den Wechseljahren vermehrt auftreten können.